



MEDIEN – INFORMATION

Juli 2023

Pack die Wanderschuhe ein! Wanderwege in und um Anchorage



Ein rund 200 Kilometer langes Wander- und Radwegenetz durchzieht Alaskas größte Stadt Anchorage. Diese vier Touren sollte man sich bei einem Besuch nicht entgehen lassen.

Ship Creek Trail: Wer etwas über die Anfänge von Anchorage erfahren möchte, ist auf dem vier Kilometer langen Ship Creek Trail richtig, der am nördlichen Rand des Stadtzentrums beginnt. Vorbei am Depot der Alaska Railroad gelangt man zum Ship Creek, wo der Blick bei den Anglern, die nach den großen Lachsen Ausschau halten, landet. Im weiteren Verlauf stößt man auf Schautafeln, die über die Anfänge von Anchorage als Eisenbahncamp und Zeltstadt zu Beginn des 20. Jahrhunderts informieren. Augen auf, heißt es: mit Bibern, Weißkopfseeadlern und manchmal auch Schwarzbären ist stets zu rechnen. Ein besonderes Besucherzentrum, das auf der Strecke liegt, ist das William Jack Fernandez Sport Fish Hatchery mit mehr als 100 Aufzuchtbecken, in denen jährlich mehr als sechs Millionen Lachse, Forellen und Seesaiblinge aufgezogen werden.

Tony Knowles Coastal Trail: Direkt im Stadtzentrum startet der Tony Knowles Coastal Trail, der an der Cook Inlet Meeresbucht entlang bis zum Kincaid Park führt. Der 18 Kilometer lange Weg ist bei Wanderern und Radfahrern gleichermaßen beliebt. Unterwegs begegnet man nicht selten Elchen und anderen Wildtieren. Man hat einen schönen Blick auf den Mount Susitna und an klaren Tagen auf den Denali, Nordamerikas höchsten Gipfel. Der Weg führt durch den Earthquake Park, das Gebiet, in dem das Erdbeben von 1964 die schlimmsten Schäden angerichtet hat.

Chester Creek Trail: Der von Bäumen gesäumte Chester Creek Trail führt durch Anchorage und verbindet die Westchester Lagoon und den Tony Knowles Coastal Trail im Westen mit dem Campus der University of Alaska Anchorage im Osten. Der Trail schlängelt sich sechseinhalb Kilometer lang durch Parks und hübsche Wohngegenden. Spielplätze und Picknickplätze laden zum Verweilen ein. Der Name "Chester Creek" leitet sich vom Wort „Chanshtnu“ ab, was in der Sprache der Dena'ina-Athabascan-Indianer "Grasfluss" bedeutet. Lange bevor es Anchorage gab, zelteten die Dena'ina aus dem Knik-Arm entlang des Chester Creek, um im Frühjahr und Sommer Lachse zu fischen. Viele hatten Hütten und Häuser am unteren Chester Creek, bis das Land in den Jahren, bevor Anchorage zur Stadt wurde, abgetragen, vermessen und verkauft wurde.



Flattop Mountain Trail: Gleich außerhalb der Stadt lädt dieser 4,5 Kilometer lange Rundweg mit einer Höhendifferenz von etwa 400 Metern sportliche Wanderer ein. Die Tour gilt als durchaus anspruchsvoll, lohnt sich aber bei gutem Wetter. Vom Gipfel genießt man einen wunderbaren Blick über Anchorage und den Ozean. Gerne kommt man auch rechtzeitig zum Sonnenuntergang her. Der Zugang zum Flattop Mountain Trail erfolgt im Chugach State Park über den Glen Alps Trailhead.

Weitere Infos und Reisetipps:

Visit Anchorage, Anchorage, AK 99501-2212, Tel. 001-907-257-2363, www.anchorage.net.

Zu Anchorage

Alaska – eine fast unberührte Natur für Einsamkeit suchende, abenteuerlustige und aktive Menschen. Ein Land, das fünfmal so groß ist wie Deutschland, allerdings nur rund 680.000 Einwohner zählt. Anchorage ist zwar nicht die Hauptstadt (das ist Juneau), aber sie ist mit rund 300.000 Einwohnern die größte Stadt Alaskas und, wenn man so will, die einzige echte Metropole. Sie feierte im Jahr 2015 ihren 100. Geburtstag und ist Ausgangspunkt für zahlreiche kleine und große Abenteuer. Dieses Jahr feiert die Alaska Railroad ihr 100-jähriges Bestehen. Der internationale Flughafen und der größte Wasserflughafen der Welt liegen nebeneinander am Stadtrand.

Anchorage / Lauingen, 10. Juli 2023

PRESEKONTAKT

HEISS PUBLIC RELATIONS, Susanne Heiss
Albertus Magnus-Siedlungsring 63 | D-89415 Lauingen
Tel. +49 9072 9227 50 | presse@heiss-pr.de | www.heiss-pr.de

Bild zum Download: Die Tour entlang des Ship Creek Trails führt vorbei beim beliebten Freizeitvergnügen der Alaskaner und informiert über die Anfänge von Alaskas heutiger Metropole Anchorage

Foto: Grant Klotz / Visit Anchorage

Bilddaten und Presseinfos zum Download finden Sie bitte im **PRESS ROOM**.